
VW ID 7: Leistung, Luxus und Langstreckentauglichkeit

Von Frank Wald

Noch nicht mal auf dem Markt und schon den ersten Preis als „German Car of the Year 2024“ eingeheimst. Mit dem ID 7 setzt VW nicht nur seine elektrische Transformation fort, die knapp fünf Meter lange Schräghecklimousine soll zeigen, „wie wir Elektromobilität langstreckentauglich und komfortabel machen“, sagt VW-Markenchef Thomas Schäfer. Die Anlagen dafür bringt sie mit: gute Aerodynamik, große Reichweite, schnelles Laden sowie langer Radstand und jede Menge Oberklasse-Features.

Der ID.7 positioniert sich als das Topmodell der ID-Familie in der oberen Mittelklasse und tritt damit gegen Konkurrenten wie den Mercedes EQE, BMW i5 und Hyundai Ioniq 6 an. Das 4,96 Meter lange Elektrofahrzeug beeindruckt mit einem coupéförmigen Design, schwarzen Dach- und Dachsäulen sowie einer markanten LED-Frontpartie. Die aerodynamische Form mit einem cW-Wert von 0,23 verleiht dem ID.7 eine bemerkenswerte Windschnittigkeit.

Im Innenraum hat VW ein neues ID-Cockpit-Layout erschaffen, mit einem serienmäßigen Augmented-Reality-Head-up-Display, das wichtige Fahrinformationen direkt auf die Fahrbahn projiziert. Das 15-Zoll große Touch-Display des Infotainment-Systems, frei stehend und gut bedienbar, erinnert an Tesla und bietet eine logische Menüführung. Das Interieur wirkt aufgeräumt und hochwertig, besonders in der Pro-Version mit beheizbarem Lenkrad, Ambientebeleuchtung und Top-Navigationssystem.

Mit einem elektrischen Antrieb von 210 kW (286 PS) und einer 77 kWh Batterie verspricht VW für den ID.7 die beachtliche Reichweite von bis zu 621 Kilometern nach WLTP. In der Praxis könne davon immerhin noch gute 450 Kilometer übrig bleiben. Die Limousine kann zudem an Schnellladesäulen mit 175 kW in zehn Minuten Strom für rund 200 Kilometer zurückgewinnen. Die Assistenzsysteme, vor allem der „Travel Assist“, nutzen Schwärmdaten, um die Sicherheit und den Fahrkomfort zu erhöhen.

Trotz der überzeugenden Eigenschaften stellt der Preis von mindestens 56.995 Euro eine Herausforderung dar, insbesondere vor dem Hintergrund der veränderten staatlichen Förderung für Elektroautos. (aum)

Bilder zum Artikel



VW ID 7.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Frank Wald



VW ID 7.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Frank Wald



VW ID 7.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Frank Wald



VW ID 7.

Foto: Autoren-Union Mobilität/VW



VW ID 7.

Foto: Autoren-Union Mobilität/VW



VW ID 7.

Foto: Autoren-Union Mobilität/VW



VW ID 7.

Foto: Autoren-Union Mobilität/VW
